



Communication du canton de Berne

Bernjurassischer Rat

Rat für französischsprachige

Angelegenheiten des
Verwaltungskreises Biel/Bienne

Postgasse 68

Rue des Fossés 1

Faubourg du Lac 45,

Postfach

Postfach 299

3000 Bern 8

2520 La Neuveville

2501 Biel

Telefon +41 31 633 75 91

Telefon +41 31 633 75 73

Telefon +41 31 633 75 55

kommunikation@be.ch

info.cjb@sta.be.ch

info.caf@sta.be.ch

www.be.ch

www.conseildujurabernois.ch

www.caf-bienne.ch

27. Juni 2019

(rfo 582880)

Gemeinsame Medienmitteilung des Kantons Bern, des BJR und des RFB

Berner Jura und Welschbern

Mélanie Cornu wird neue Kulturbeauftragte

Mélanie Cornu ist die neue Kulturbeauftragte für den Berner Jura und für die französisch- und zweisprachigen Kulturgeschäfte des Kantons Bern. Der Bernjurassische Rat (BJR), das kantonale Amt für Kultur und der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB) haben die Film- und Kunsthistorikerin zur Nachfolgerin von Jérôme Benoit ernannt. Sie wird ihre neue Funktion am 1. September 2019 aufnehmen.

Mélanie Cornu (38) war seit Mai 2010 Co-Direktorin des Kulturzentrums ABC in La Chaux-de-Fonds und Programmchefin des dazugehörigen Kinos. Im ABC wirkte sie auch an der Organisation von Bühnenkunstanlässen mit und stellte die Kulturvermittlung, das Fundraising und die Kommunikation sicher. Davor arbeitete sie für das Internationale Filmfestival Freiburg und das Neuchâtel International Fantastic Film Festival. Mélanie Cornu hat einen Masterabschluss der Universität Lausanne in Geschichte und Ästhetik des filmkulturellen Erbes, Kunstgeschichte und Ethnologie.

Pendlerin zwischen Neuenstadt und Bern

Mélanie Cornu wird einerseits als Kulturbeauftragte des BJR mit einem Pensum von 50 Prozent in Neuenstadt arbeiten. Sie wird Projekte unterstützen und koordinieren, für die sie dem Bernjurassischen Rat Finanzierungsanträge vorlegen wird. Schwerpunkt ihrer Tätigkeit wird die Umsetzung der neuen Kulturstrategie des BJR sein. Dank ihrer bisherigen Laufbahn wird Mélanie Cornu in der Lage sein, die kulturelle Zusammenarbeit im ganzen Jurabogen auszubauen.

Mit einem Pensum von 30 Prozent beim kantonalen Amt für Kultur wird sie sich ausserdem von Bern aus den französisch- und zweisprachigen Kulturgeschäften der Region Biel widmen, dies in enger Zusammenarbeit mit dem RFB und im regelmässigen Kontakt mit den Gemeindebehörden. Mélanie Cornu wird so die Förderung der französischsprachigen Kultur im Wirkungskreis des RFB und das Management eines grossen Kontaktnetzes sicherstellen sowie zur kulturellen Weiterentwicklung des französisch- und zweisprachigen Teils des Kantons Bern beitragen.

Diese Stelle, die dem Amt für Kultur und der Staatskanzlei angegliedert ist, wird durch den BJR zusammen mit der politischen Mitwirkung des RFB besetzt. Beide Räte hatten die Kandidatur von Mélanie Cornu unterstützt.

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilen:

- Hans-Ulrich Glarner, Vorsteher des Amtes für Kultur des Kantons Bern, Tel. 031 633 85 96
- Kim Maradan, Generalsekretärin des BJR, Tel. 031 633 75 73
- Stéphanie Bailat, Generalsekretärin des RFB, Tel. 031 633 75 55